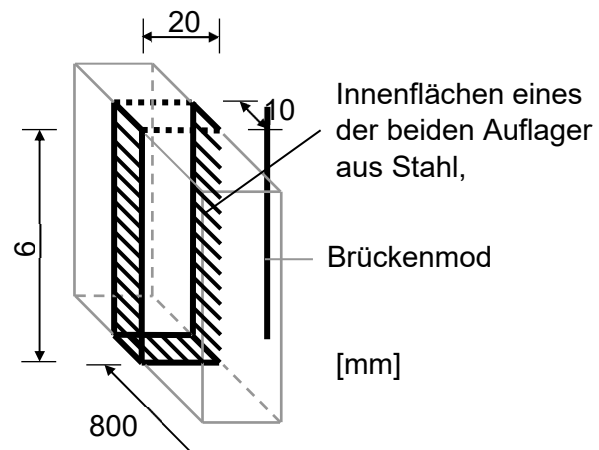
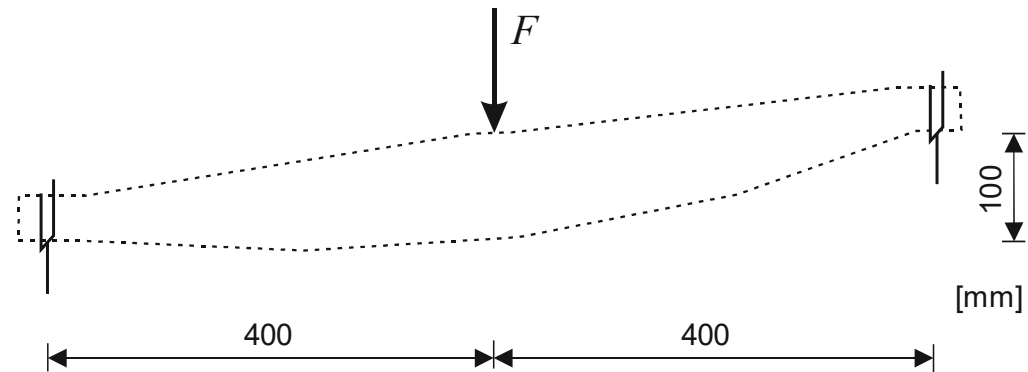
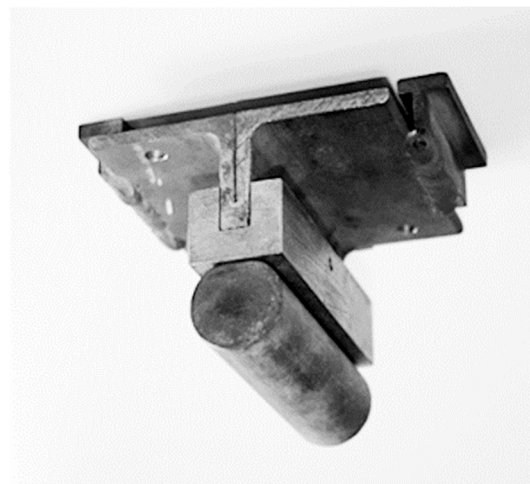


Brückenmodellwettbewerb 2026

Liebe Freunde unseres Brückenmodellwettbewerbes, wir möchten Ihnen hiermit die diesjährige Ausschreibung bekanntgeben. Die Studierenden der baubezogenen Studiengänge an der HTWK Leipzig werden zur Teilnahme mit ihren selbstgebauten Brückenmodellen eingeladen. Nachfolgend sind das statische System des Brückenmodells sowie Details bezüglich der Randbedingungen dargestellt.



Detail Auflager links, Gabellagerung



Detail Lasteintragungspunkt

Während an den Auflagern eine Gabellagerung erfolgt, wird die Querschnittsverdrehung am Lasteintragungspunkt durch den unverdrehbaren und horizontal unverschieblichen Lasteintragungsstab (abgeflachter Kreisquerschnitt mit Radius 15 mm, Breite quer zu Brückenachse 100 mm, siehe Bild rechts unten) nur teilweise behindert. Die beiden Auflagern, siehe Bild links unten, sind in verschiedenen Höhen angeordnet, wobei der horizontale Abstand zwischen den Auflagerinnenkanten 800 mm beträgt. Zusätzlich zum Lasteintragungsstab dürfen nur die im Bild links unten schraffiert dargestellten Innenflächen der gabelförmigen Auflager das Brückenmodell berühren. Demzufolge sind die Abmessungen der Querschnitte des Modells an den Auflagern durch die für die Innenflächen im Bild links unten angegebenen Maße begrenzt. Horizontalkräfte können in das Modell nur über Reibung in den Auflagerinnenflächen oder am Lasteintragungsstab eingetragen werden. Im unbelasteten Zustand darf der höchste Punkt des Modells maximal 60 mm über der unteren Auflagerfläche des höheren Gabellagers liegen und der tiefste Punkt maximal 200 mm unter der unteren Auflagerfläche des tieferen Gabellagers. Materialien und Konstruktionsart sind beliebig. Das Ziel besteht darin, für eine gegebene maximale Gesamtmasse von 1,6 kg eine möglichst hohe Tragfähigkeit zu erreichen.

Anmeldung der Teilnehmer: bis zum 15.06.2026, 18:00h, bei Dr. Klink (thomas.klink@htwk-leipzig.de)

Abgabetermin: 16.06.2026 in FÖ 029 (Versuchshalle)

Traglastermittlung: 17.06.2026, 17:00h, in FÖ 029 (Versuchshalle)

Die Brückenmodelle mit der größten Tragfähigkeit werden prämiert: **1. Preis: 300 €; 2. Preis: 200 €; 3. Preis: 150 €.** Zusätzlich wird ein Preis von **200 € für die beste Gestaltung** vergeben.

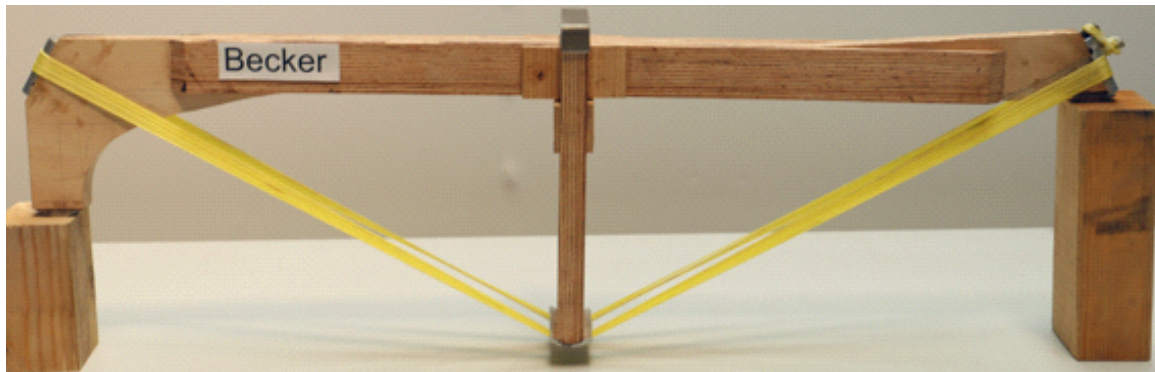
Es gibt wieder eine Alumni-Wertung. Absolventen unserer Hochschule können entsprechend den obigen Bedingungen Brückenmodelle einreichen, die dann in der gleichen Veranstaltung getestet werden. Die Preisgelder sind jedoch den aktuell eingeschriebenen Studierenden vorbehalten.

Fragen zu diesem Wettbewerb beantworten Dr. Klink oder Prof. Slowik. Siehe auch

<https://fb.htwk-leipzig.de/fakultaet/aktivitaeten/wettbewerbe/brueckenmodellwettbewerb>

oder Schaukasten in der 3. Etage des Föppl-Baus für aktuelle Informationen.

Die Preisträger 2026



1. Preis:
Moritz Becker
Maximalkraft: **32,2 kN**
Material: Holz, Kunststoffseil



2. Preis:
Marius Wagner
Maximalkraft: **22,9 kN**
Material: Holz, Karbon



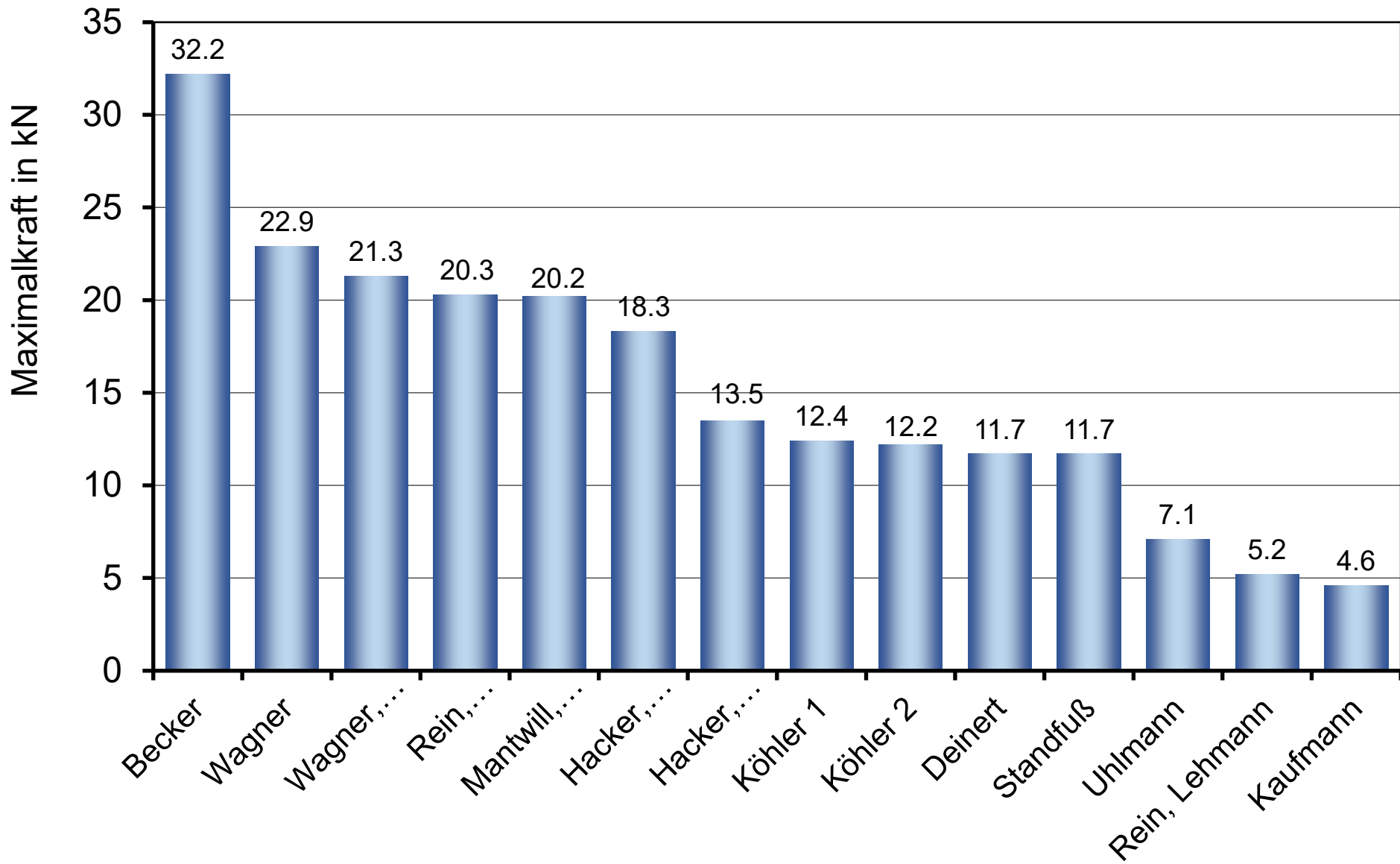
3. Preis:
Maxi Uhlmann, Marius Wagner
Maximalkraft: **21,3 kN**
Material: Holz, Karbon



Design-Preis:
Emy-Lina Kaufmann
Maximalkraft: **4,6 kN**
Material: Aluminium

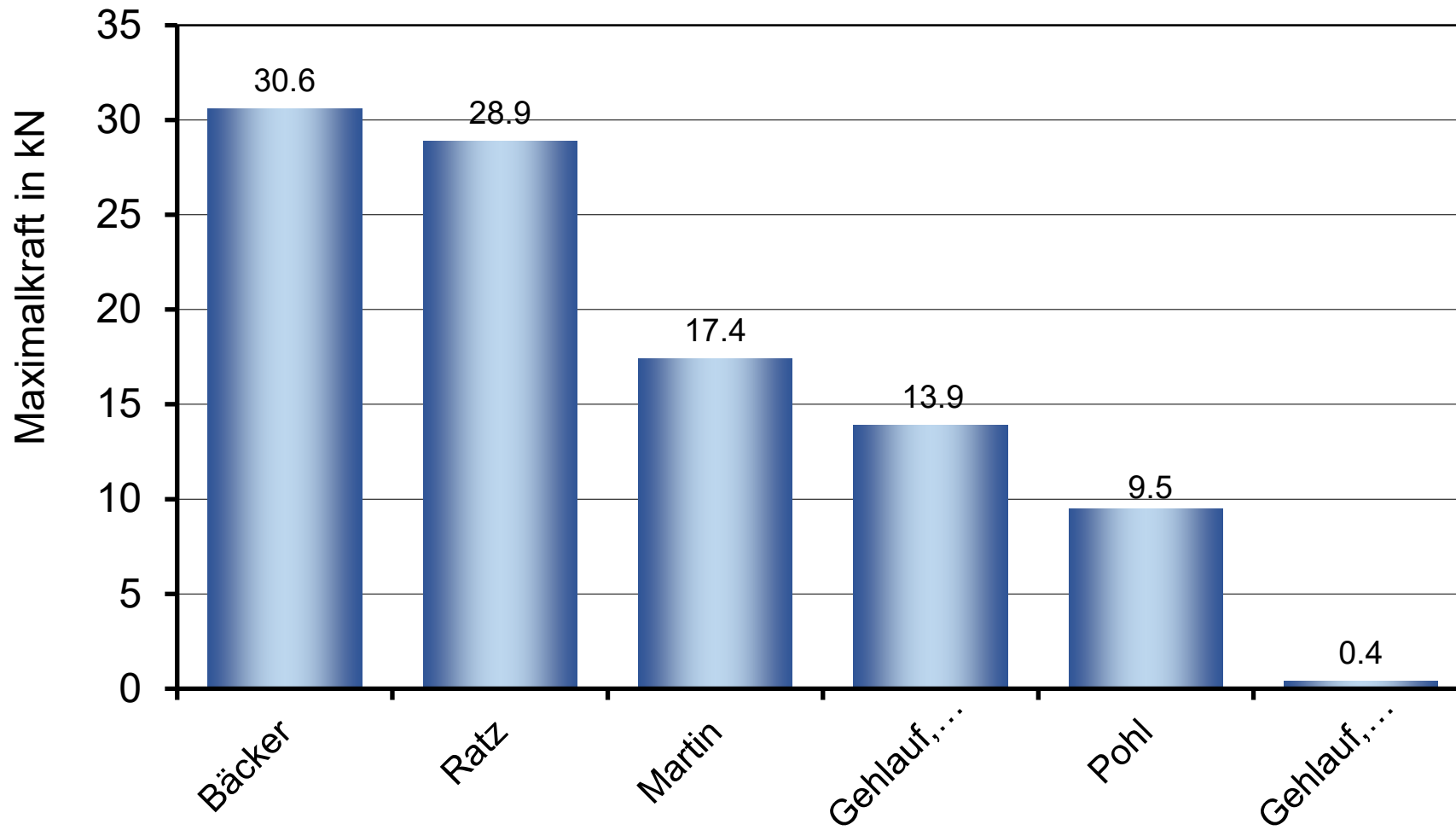
Die Ergebnisse 2026 – Studierende

Name	Vorname	F_{max} [kN]
Becker	Moritz	32.2
Wagner	Marius, Maxi	22.9
Wagner, Uhlmann	Marius, Maxi	21.3
Rein, Kampmann	Vincent, Johanna	20.3
Montwell, Mortelt, Ströhl	Paul, Ben	20.2
Hacker, Lammers, Kriedel 1	Sven, Jorick, Matthias	18.3
Hacker, Lammers, Kriedel 2	Sven, Jorick, Matthias	13.5
Köhler 1	Alexander	12.4
Köhler 2	Alexander	12.2
Deinert	Lion	11.7
Standfuß	Ben	11.7
Uhlmann	Maxi	7.1
Rein, Lehmann	Vincent, Lars	5.2
Kaufmann	Emy-Lina	4.6

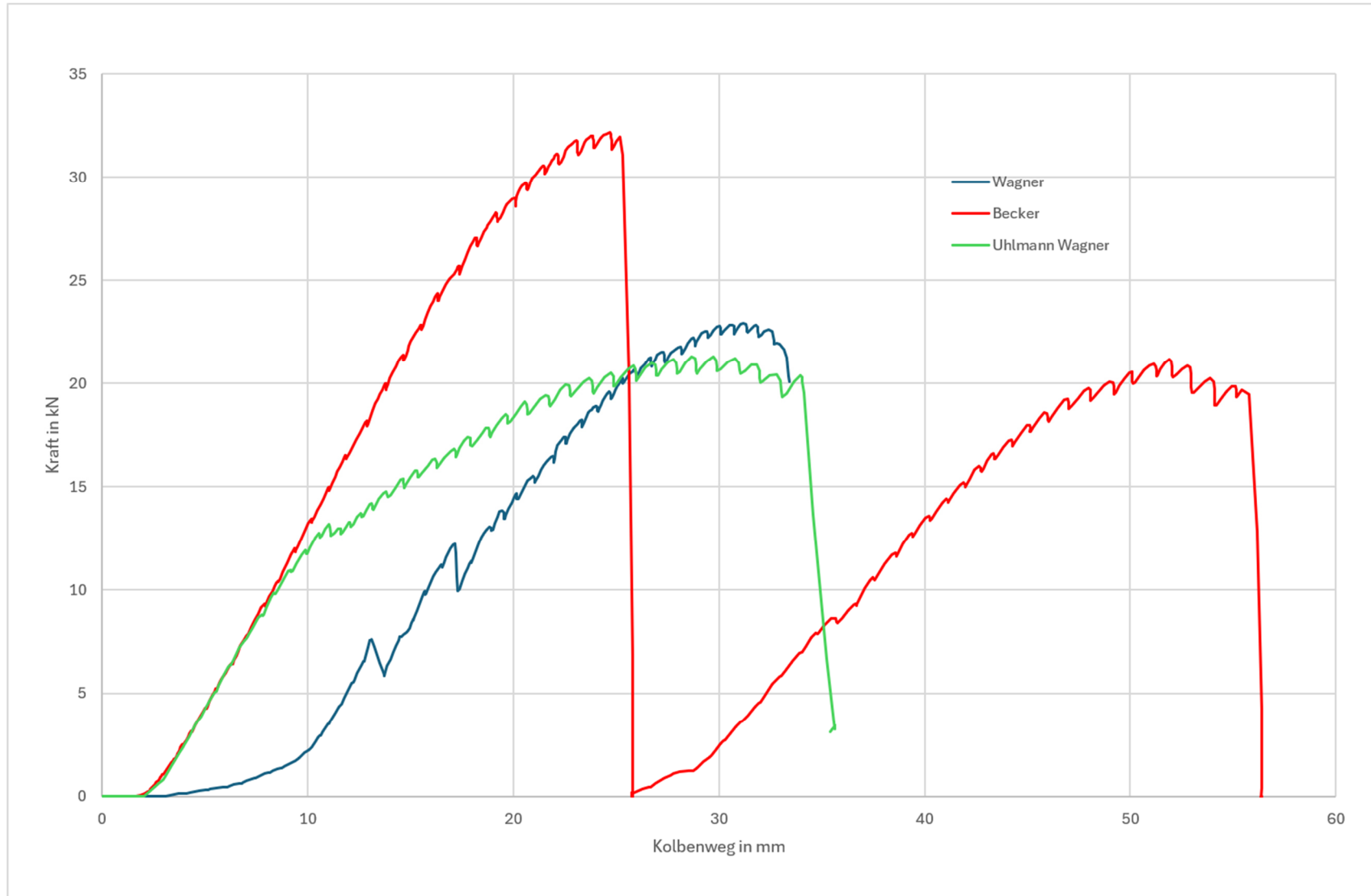


Die Ergebnisse 2026 – Alumni

Name	Vorna me	Fmax [kN]
Bäcker	Tim	30.6
Ratz	Germo	28.9
Martin	Tobias	17.4
Gehlauf, Grunenberg, Cremer 2	Leonhard, Elias, Jonas	13.9
Pohl	Katrin	9.5
Gehlauf, Grunenberg, Cremer 1	Leonhard, Elias, Jonas	0.4



Die Messkurven der Gewinner 2026



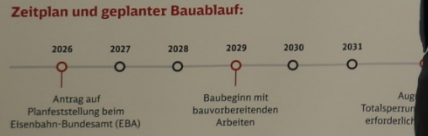


Elster-Saale-Flutbrücken

Arbeiten an sechs Brücken auf der Strecke Halle - Ammendorf - Schkopau

Zwischen Halle-Ammendorf und Schkopau erneuern wir sechs Eisenbahnüberführungen. Vier historische Brücken werden teilerneuert, zwei durch Neubauten ersetzt. Gleichzeitig modernisieren wir die Gleisanlagen und Oberleitungen.

Ziel ist es, die Strecke zu machen. Das Projekt liegt im Bereich, durch Vorfertigungsabläufe verkürzen wir Eingriffe in die





PTB

INGENIEURE

Gestalten, was uns morgen bewegt.



**EINFACH TUN,
WAS DU LIEBST!**

Geballte Kompetenz für nachhaltige Infrastruktur

PTB

INGENIEURE

Gestalten, was uns morgen bewegt.



**Gesamtnachhaltiger
Infrastruktur aus einer Hand**

Von der Strategie bis zum kompletten
Eisenbahn... schlandweit
...fern
...ingen:

- Pl...
 - Ba...
 - Pr...
 - Ö...
 - C...
- ...strukturen
...BIM-





**Traggerüstsysteme
Vorschubtechnik
Spezialhydraulik
Behelfsbrücken
Monitoring
Ingenieurbau**



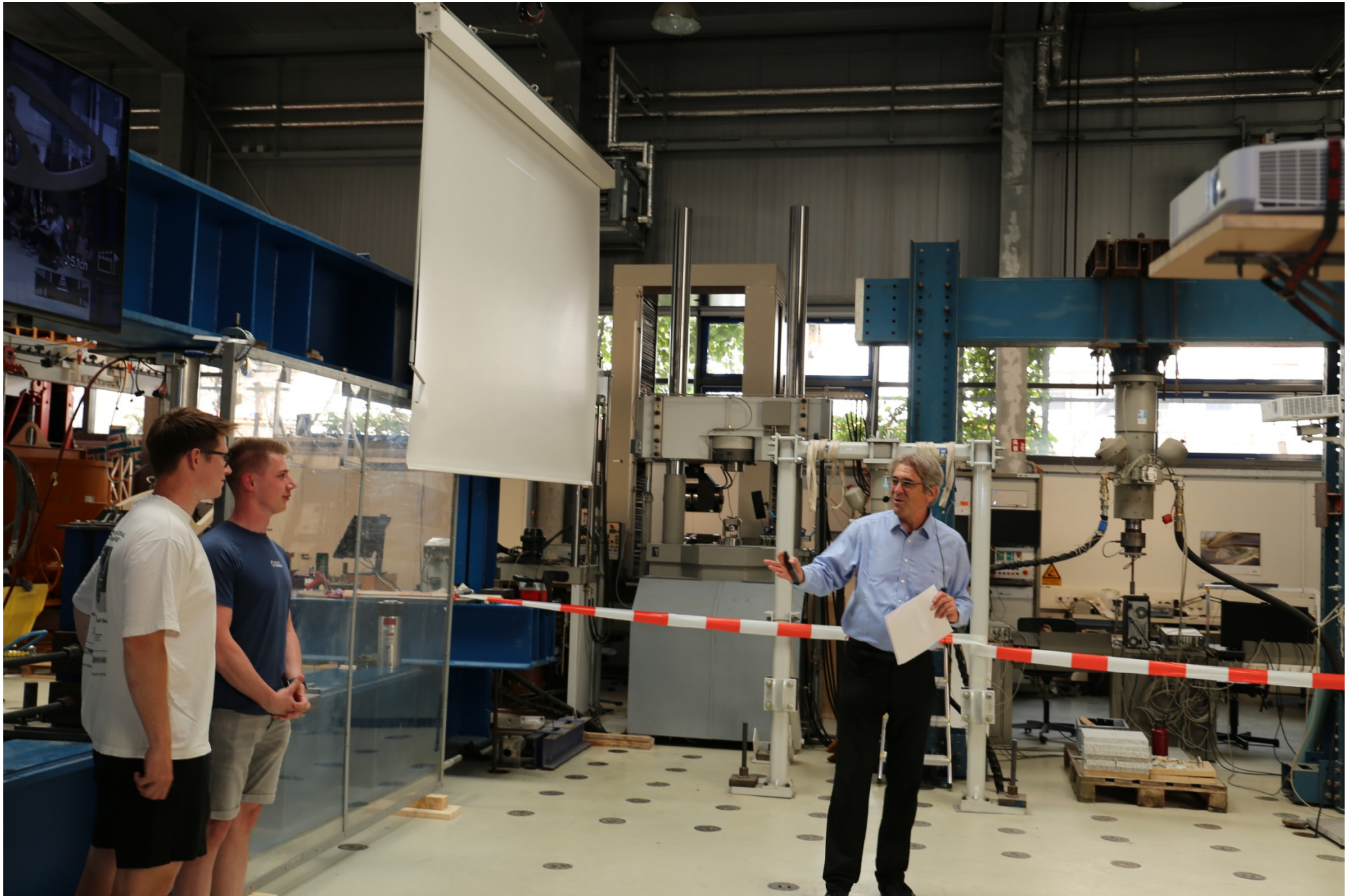
Vorschubgerüst zum
Neubau und Rückbau
großer Talbrücken

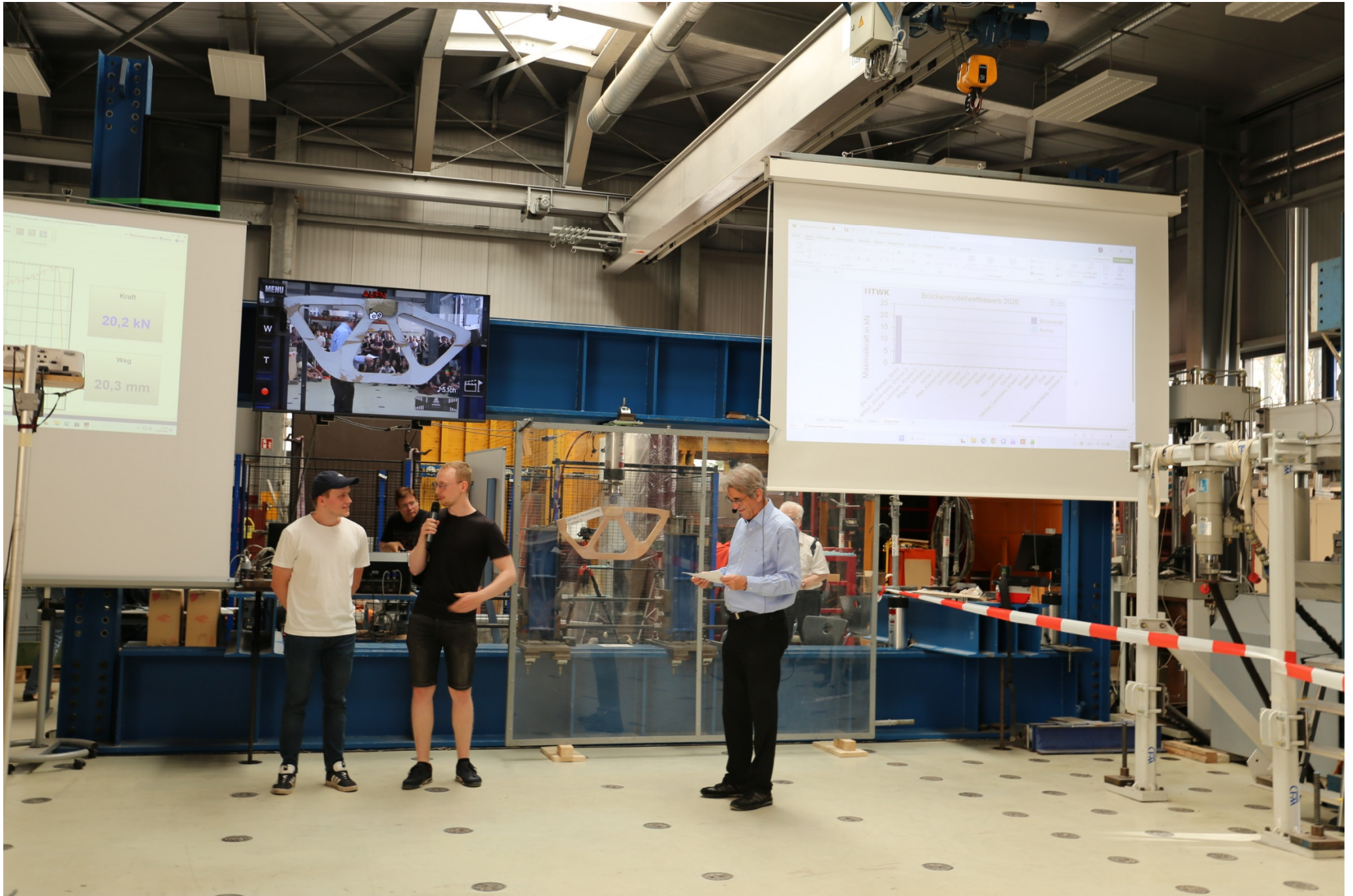
Ersatzneubau der A45
Bornbachtalbrücke

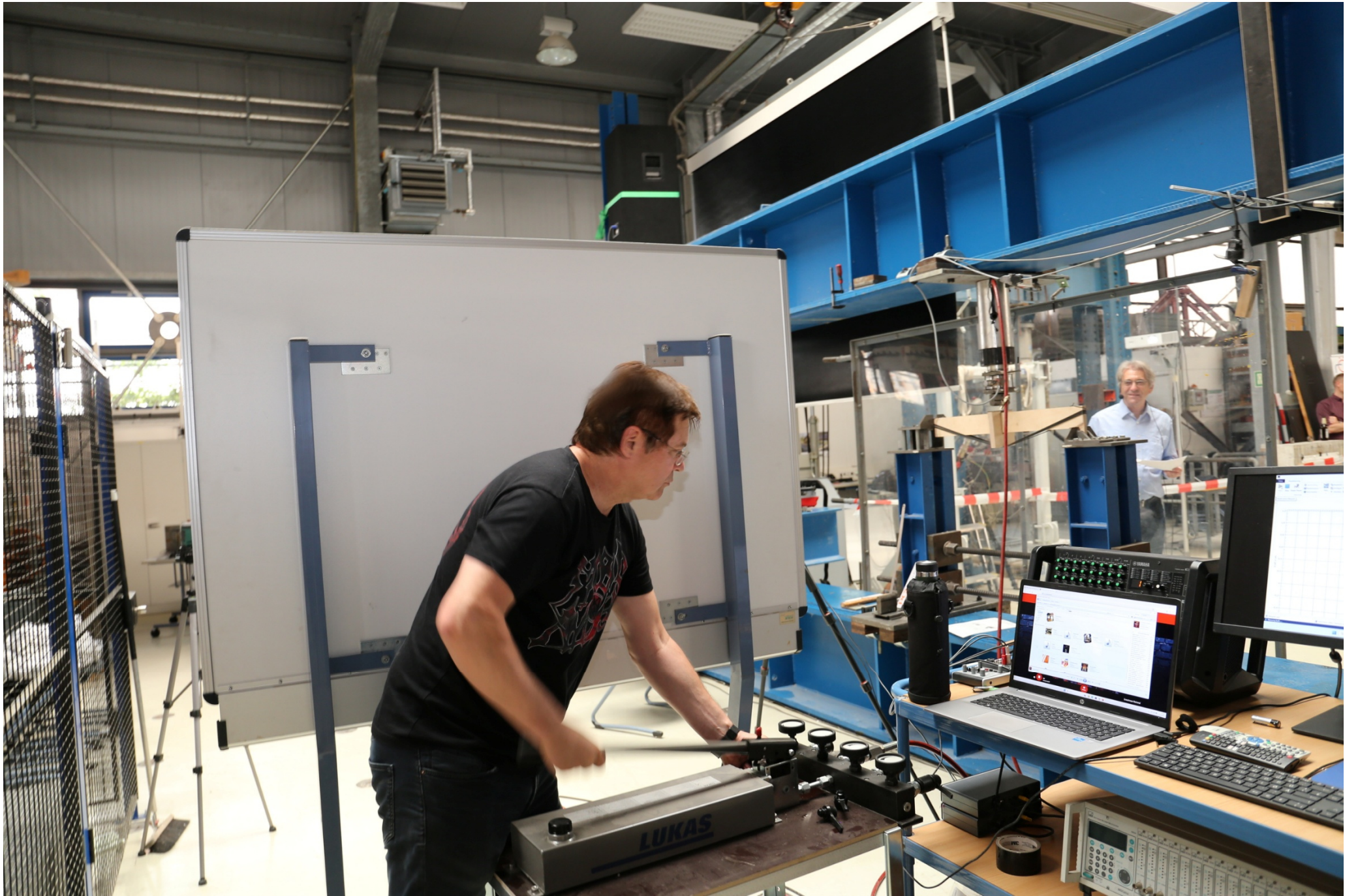
Traggerüste für den Neuba
und Rückbau von Brücken





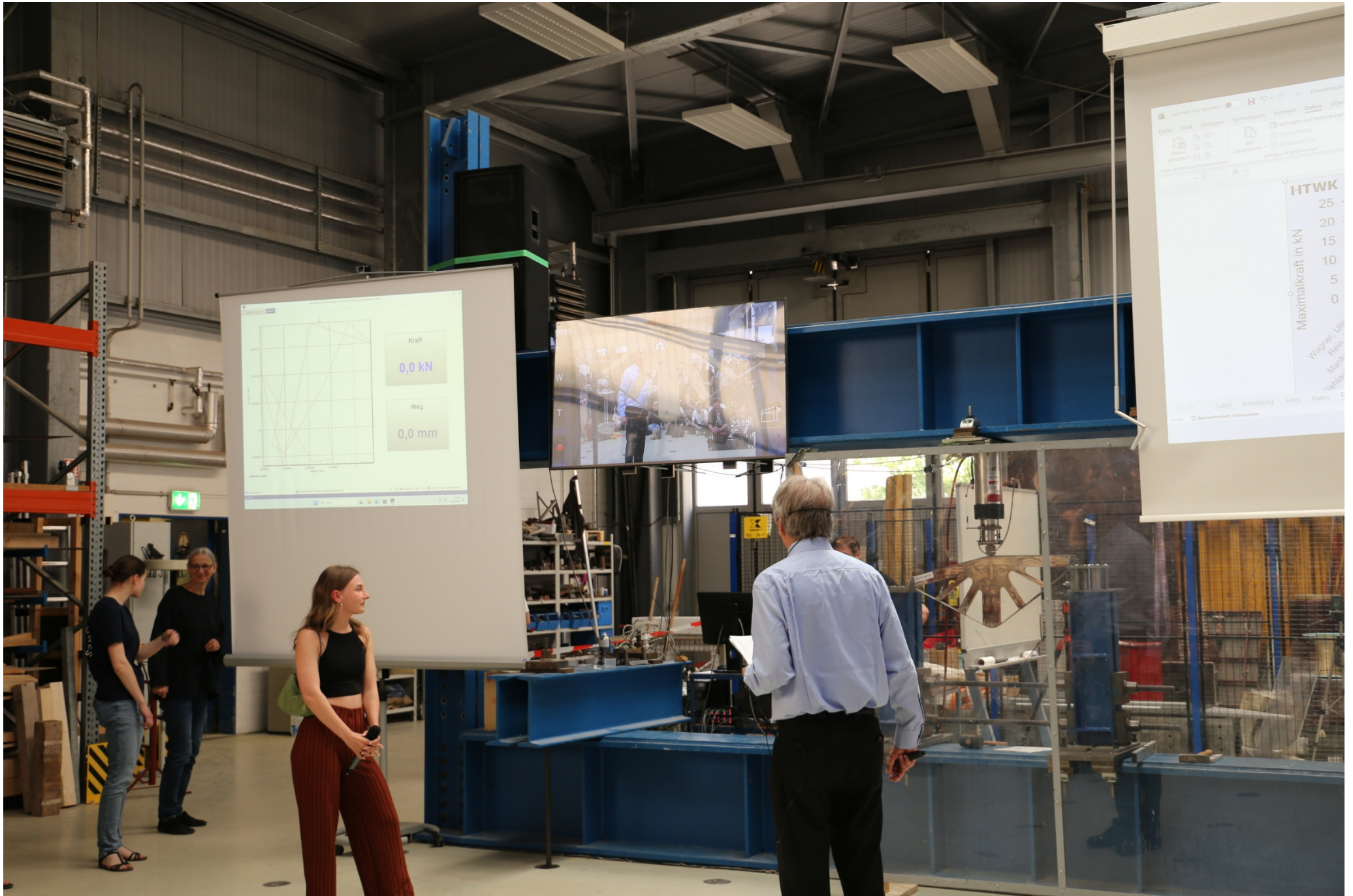




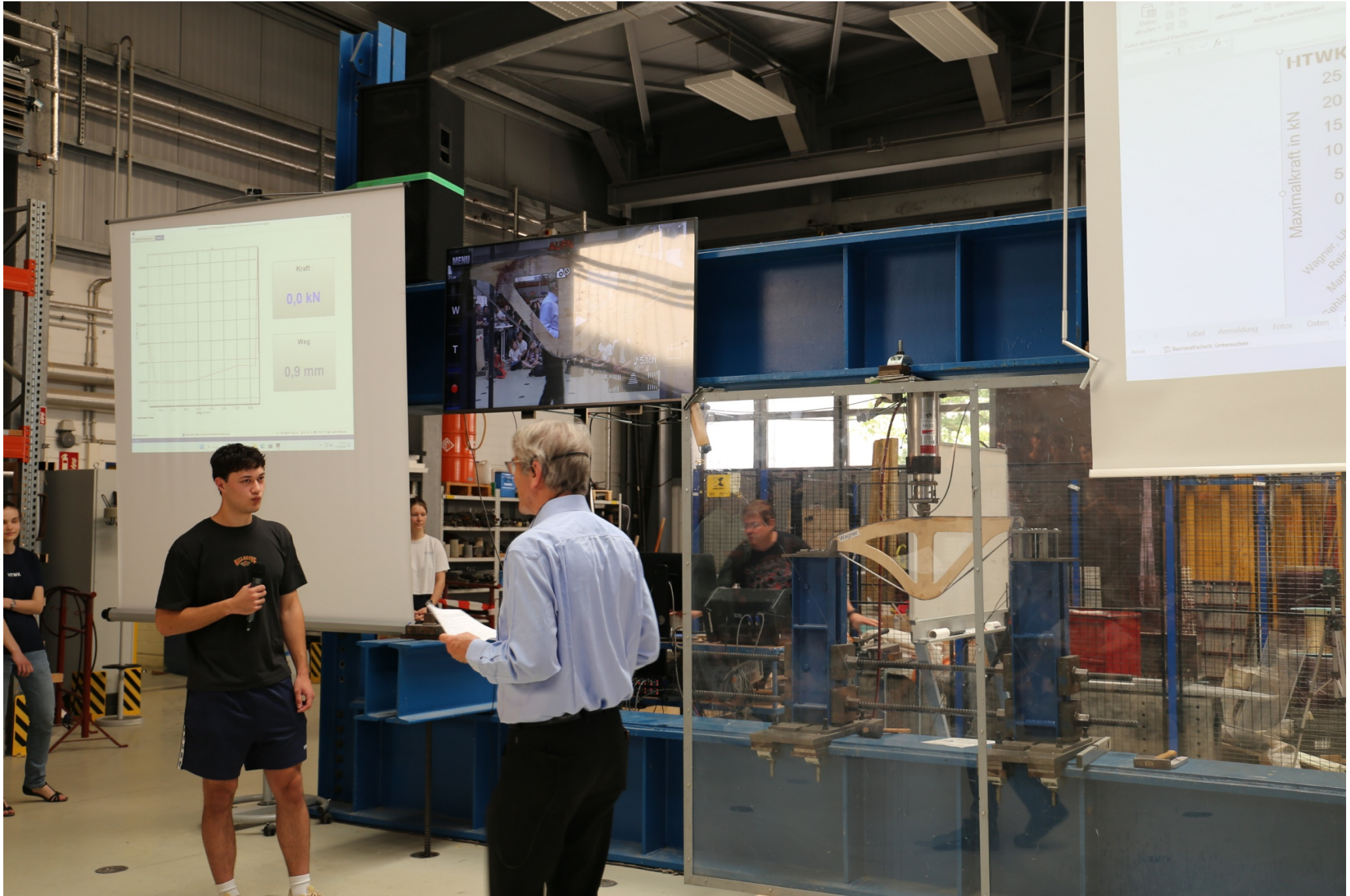






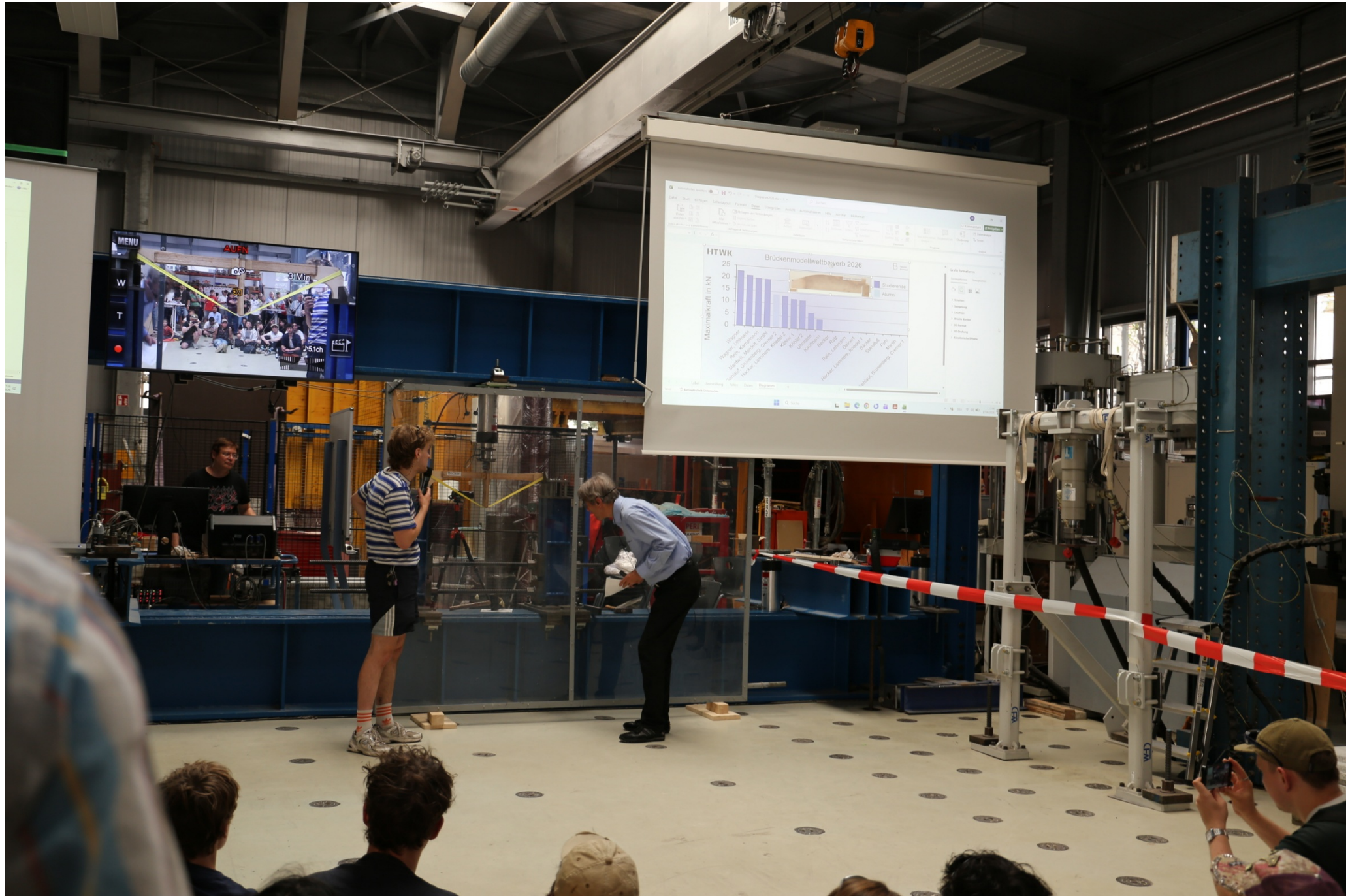


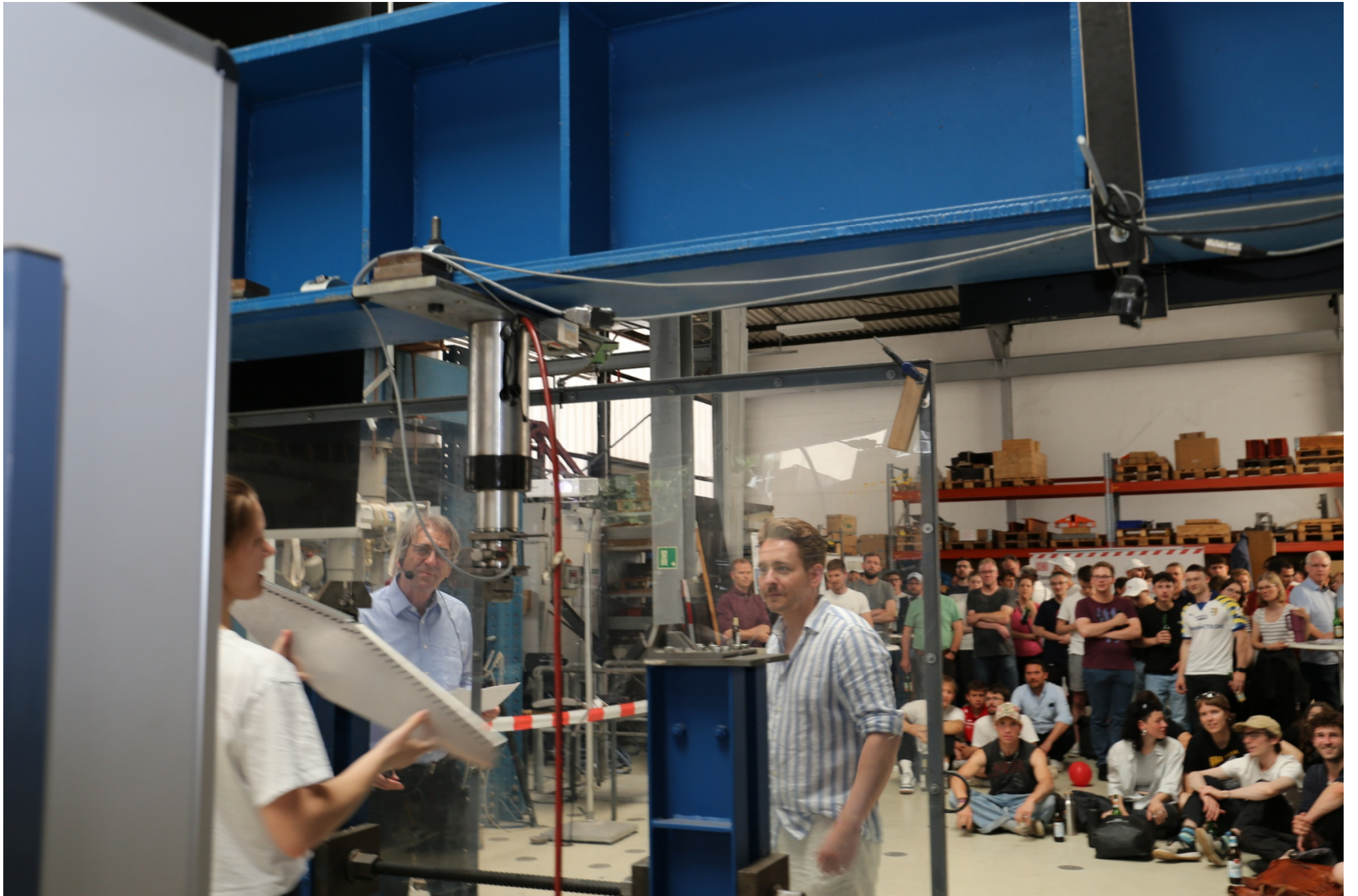




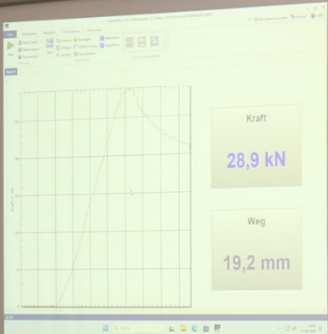
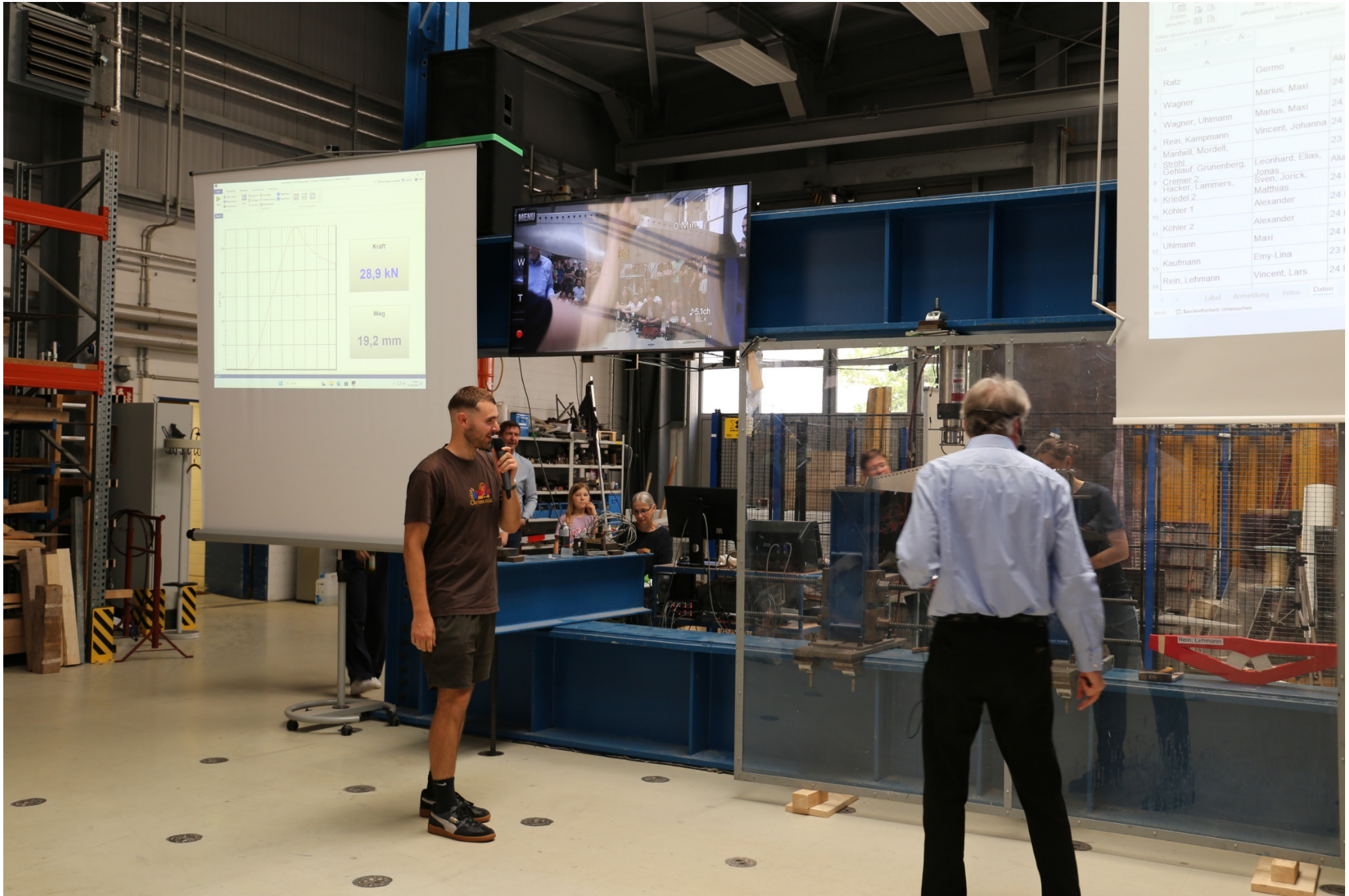












	A	B	Alt
1	Ratz	Germo	24
2	Wagner	Marius, Maxi	24
3	Wagner, Uhlmann	Marius, Maxi	24
4	Rein, Kampmann	Vincent, Johanna	24
5	Mantwil, Mordelt		23
6	Strohl, Gehiauf, Grunenberg,	Leonhard, Elias,	Alu
7	Cremer 2	Jonas, Jorick,	24
8	Hacker, Lammers,	Matthias	24
9	Knedel 2	Alexander	24
10	Kohler 1		24
11	Kohler 2	Alexander	24
12	Uhlmann	Maxi	24
13	Kaufmann	Emy-Lina	23
14	Rein, Lehmann	Vincent, Lars	24



